

**Dokumenter og skrifter udgivet af en gruppe tyske kommunistiske flygtninge i Danmark (1943-1945)**

**Bekanntmachung**

Aufruf von Generalfeldmarschall Paulus (8.8.1944)  
flyveblad, bogtryk, oplag 5.000, udgivet februar 1945

Denne udgave er et faksimile efter en original fra:

Für Deutschlands Rettung

For Danmarks Frihed

Den tyske frihedsbevægelse i Tiden under Danmarks Besættelse 1940-45 i

Dokumenter / Die deutsche Freiheitsbewegung zu Zeit der Besetzung

Dänemarks 1940-45 in Dokumenten.

(1945)

# Bekanntmachung!

Aufruf des Generalfeldmarschalls  
von Paulus  
an das Deutsche Volk  
und an die Kriegsgefangenen Offiziere  
und Soldaten in der Sowjet-Union

„Bei Stalingrad hat die 6. Armee unter meiner Führung, dem Befehl Adolf Hitler folgend, bis zum äussersten gekämpft in der Hoffnung, durch ihr Opfer der Obersten Kriegsführung die Möglichkeit zu schaffen, den Krieg zu einem für Deutschland nicht allzu ungünstigen Ende zu führen.

Diese Hoffnung hat sich nicht erfüllt. *Die Ereignisse der letzten Zeit haben die Fortsetzung des Krieges für Deutschland zu einem sinnlosen Opfer gemacht.*

Die Rote Armee geht auf breiter Front vor und hat die Reichsgrenze in Ostpreussen erreicht. Im Westen haben Amerikaner und Engländer die deutsche Abwehr am Westflügel durchbrochen. Weder im Osten noch im Westen verfügt Deutschland über Reserven, die die Lage wiederherstellen könnten. Die feindliche Überlegenheit in der Luft und zur See ist so erdrückend, dass die Lage dadurch noch aussichtsloser wird.

*Der Krieg ist für Deutschland verloren!*

In diese Lage ist Deutschland trotz des Heldentums seiner Wehrmacht und des ganzen Volkes *durch die Staatsführung und Kriegsführung Adolf Hitlers geraten.*

Dazu kommt, dass die Art, wie ein Teil seiner Beauftragten im besetzten Gebiet gegen die Bevölkerung vorgegangen ist, jeden wirklichen Soldaten und *jeden wirklichen Deutschen mit Abscheu erfüllt, und uns in der ganzen Welt schwerste Vorwürfe zuziehen muss. Wenn sich das deutsche Volk nicht selbst von diesen Handlungen lossagt, wird es die volle Verantwortung für sie tragen müssen.*

Unter diesen Umständen halte ich es für meine Pflicht, vor meinen kriegsgefangenen Kammeraden und vor dem ganzen deutschen Volke zu erklären:

Deutschland muss sich von Adolf Hitler lossagen und sich eine neue Staatsführung geben, die den Krieg beendet und Verhältnisse herbeiführt, die es unseren Volke ermöglichen, weiter zu leben und mit seinen früheren Gegnern in friedliche, ja, freundschaftliche Beziehungen zu treten.“

Moskau, den 8. August 1944.

ERNST VON PAULUS  
Generalfeldmarschall